



Auszug aus der Sitzung vom 17.04.2013

1. Erneuerung der Wasserleitung im Ausbaubereich der Dorferneuerungsmaßnahme Wasching

Bei einem Ortstermin in Wasching wurde der derzeitige Verlauf der Hauptwasserleitung vom Gemeinderat besichtigt. Bürgermeister Köberl erklärte, dass im Rahmen der Dorferneuerungsmaßnahme das Leitungsnetz und die Hausanschlüsse erneuert werden könnten. Es müsste mit Baukosten von ca. 40.000 € gerechnet werden. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, diese Sanierung durchzuführen. (14/0)

2. Tekturplan zum Bauantrag Franz Geier, Kühbach 25, 94160 Ringelai -Unterkellerung des Einfamilienhauses

Dem vorgelegtem Tekturplan wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt. (13/0)

3. Aufstellungsbeschluss zur Gewerbeflächenerweiterung auf Fl.Nr. 1600 Gemarkung Ringelai -Neubau einer Holzvergasungsanlage zur Stromerzeugung durch die Freund Christian, Würzinger Martin GbR-

Auf dem Grundstück Fl. Nr. 1600, gegenüber der Einfahrt zum Bauhof möchten Martin Würzinger und Christian Freund eine Holzvergasungsanlage zur Stromerzeugung errichten. Um dieses Bauvorhaben zu verwirklichen müsste das Gewerbegebiet Walzfeld erweitert werden. Der Gemeinderat befürwortete diese Erweiterung des Gewerbegebiets um eine Parzelle. Von den Bauwerbern wurde bereits ein Eingabeplan für den Bau der Anlage eingereicht. Bürgermeister Köberl erklärte, dass noch kein Baurecht auf dem Grundstück besteht, die Gemeinde aber trotzdem das Einvernehmen erteilen kann da die Baugenehmigung vom Landratsamt Freyung-Grafenau erteilt werden muss. Der Gemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen unter der Auflage dass der Abstand zum Geh- und Radweg 5m betragen muss. (14/0)

4. Bauantrag Freund Christian, Wamberg 16, 94160 Ringelai -Abbruch der Scheune zur Errichtung einer landwirtschaftlichen Geräte- und Lagerhalle

Zum geplanten Abbruch und Umbau wurden keine Einwände erhoben. (14/0)

5. Bauvoranfrage TSV Ringelai e.V., Scheibenweg 2, 94160 Ringelai -Neubau eines Trainingsplatzes

Bürgermeister Köberl berichtete, dass das Feuerwehrhaus laut einer überörtlichen Prüfung durch Vertreter des Landratsamtes und der Regierung von Niederbayern Mängel aufweist und nicht mehr den sicherheitsrechtlichen Standards entspricht. Außerdem muss ein zusätzlicher Stellplatz für einen Mannschaftstransporter geschaffen werden. Der TSV Ringelai als Grundstückseigentümer muss zu allen baulichen Maßnahmen, die das Feuerwehrhaus betrifft, seine Zustimmung geben. Um diese Mängel am Feuerwehrhaus zu beseitigen soll nun die Grundstücksfrage bereinigt werden, um nicht bei jedem Vorhaben einen Beschluss des TSV Ringelai zu benötigen. Der TSV Ringelai ist bereit das Grundstücksrecht an die Gemeinde zu übertragen, fordert aber im Gegenzug ein gemeindliches Grundstück auf der gegenüberliegenden Seite der Wolfsteiner Ohe, um einen Trainingsplatz zu errichten. Mit der Bauvoranfrage soll vorerst nur die Bebaubarkeit der Grundstücke geprüft werden. Das gemeindlichen Einvernehmen wurde erteilt (14/0)

6. Auftragsvergabe Ortsausbau Eckertsreut

Für diese Baumaßnahme gingen zwei Angebote ein. Den Zuschlag erhielt die Firma Bachl aus Deching als günstigster Bieter zu einem Angebotspreis von 373.175,72 € (14/0)

7. Antrag FFW Ringelai auf Ersatzbeschaffung eines Mannschaftsbusses

Seitens der FFW Ringelai, vertreten durch den 1. Kommandanten Heinrich Dick, wurde die Ersatzbeschaffung eines Mannschaftsbusses beantragt. Beim bisherigen Fahrzeug, Baujahr 1997, stehen größere Reparaturen am Motorblock und Getriebe an. Die Kosten für ein neues Fahrzeug belaufen sich mit Ausstattung und Beladung auf ca. 40.000 €. Vom Freistaat wird die Anschaffung mit einem Festbetrag von 10.500 € bezuschusst. Die Feuerwehr Ringelai beschloss in der Generalversammlung eine Beteiligung von 15.000 €. Der Gemeinderat stimmte dem Kauf zu. Der Zuschuss wurde auf 13.500 € begrenzt. (14/0)

8. Schöffenwahl 2013

-Beschlussfassung über die Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste

Von der Gemeinde Ringelai sollen dem Amtsgericht Freyung für die Geschäftsjahre 2014-2018 Schöffen vorgeschlagen werden. Folgende Gemeindeglieder haben sich um dieses Amt beworben.

Mandlmaier Christian
Bergler Markus
Reih Max
Englmaier Helena

Der Gemeinderat entschied, alle Bewerber in die Vorschlagsliste aufzunehmen und an das Amtsgericht Freyung zu melden. (14/0)

9. Informationen des Bürgermeisters

-Dank an den Frauenstammtisch, unter Führung von Maria Weilermann, für die Bepflanzung der Baumscheiben in der Perlesreuter Str. mit Blumen.

-Der Gartenbauverein Ringelai hilft derzeit mit, die Landschaft von Unrat und Müll zu befreien. Hierzu wurde Dank ausgesprochen.

-In Kühbach wurde Herrn Martin Würzinger jun. erlaubt, ein Teilstück des Straßengrabens aufzufüllen. Die Rohre müssen auf eigene Kosten und sachgemäß verlegt werden.

10. Wünsche und Anträge

-GR Baumgartner wollte wissen, wann mit der Baumaßnahme in Eckertsreut begonnen wird. Bürgermeister Köberl gab Auskunft, dass Mitte Mai begonnen werden soll.

-GR Blöchl beklagte das Problem mit Hundekot in den Feldern und auf Gehwegen. Die Hundehalter sollen mit dieser Problematik konfrontiert werden, da vielen nicht bekannt ist, dass es nach dem Bayerischen Naturschutzgesetz verboten ist, während der Nutzzeit landwirtschaftliche Flächen zu betreten. Die Verwaltung wurde beauftragt, beim Versand der Hundesteuerbescheide alle Hundebesitzer auf die Problematik von Hundekot im Viehfutter hinzuweisen.